

Pressemitteilung des ISF München vom 7. Dezember 2010

## **Dienstleistung oder Produktion? Produktion mit Dienstleistung!**

**Neu erschienen: Studie zu produktionsnahen Dienstleistungen**

**Ob wir auf dem Weg in die Dienstleistungsgesellschaft sind oder eine Renaissance der Produktion erleben, darüber wird je nach Konjunktur immer wieder diskutiert und spekuliert. Doch viele Dienstleistungen sind eng mit der Produktion verbunden: Kundendienst und Wartung, Planung und Projektmanagement ... Diese produktionsnahen Dienstleistungen hat ein Projekt des ISF München und der Universität Augsburg unter die Lupe genommen. Das eben erschienene Buch „Produktion mit Dienstleistung – Integration als Zukunftschance“ bietet Forschungsergebnisse und zahlreiche praxistaugliche Hinweise zu diesem Thema.**

Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt ProPro (Projektmanagement für produktionsnahe Dienstleistungen) hat von 2006 bis 2009 produktionsnahe Dienstleistungen in der Investitionsgüterindustrie untersucht und gemeinsam mit sechs Unternehmen Konzepte für eine zukunftsweisende Integration von Produktion und Dienstleistung entwickelt. Die Forschungspartner waren das Extraordinariat für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt und das Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer an der Universität Augsburg sowie das Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung – ISF München. Gefördert wurde das Projekt mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmenkonzept „Forschung für die Produktion von morgen“, betreut vom Projektträger Karlsruhe (PTKA).

Das Buch „Produktion mit Dienstleistung - Integration als Zukunftschance“, herausgegeben von Eckhard Heidling, Fritz Böhle und Thomas Habler und erschienen im Rainer Hampp Verlag, München und Mering, ISBN 978-3-86618-485-5, versammelt die wichtigsten Forschungsergebnisse und die praxistauglichen Konzepte, die im Projekt ProPro erarbeitet wurden. Dazu gehören grundlegende Erkenntnisse zum Zusammenhang von Produktion und Dienstleistung in Gesellschaft und Wirtschaft und Praxisbeispiele aus den beteiligten Unternehmen, aber auch neu entwickelte übergreifende Konzepte. Sie beziehen sich unter anderem auf Kompetenzanforderungen und Kompetenzentwicklung, auf Funktionen und Arbeitsplatzzuschnitte wie den Netzwerkmanager oder den Servicetechniker, auf Chancen eines erfahrungsgeliteten Projektmanagements und nicht zuletzt auf Modelle zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung.

Das ISF München im Internet: [www.isf-muenchen.de](http://www.isf-muenchen.de)

Das Projekt ProPro im Internet: [www.propro-online.de](http://www.propro-online.de)

Für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung und für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frank Seiß, Öffentlichkeitsarbeit am ISF München

Tel. +49 89 272921-78

[presse@isf-muenchen.de](mailto:presse@isf-muenchen.de)